
Info-Brief Nr. 5 vom 12. Juni 2014

Hallo liebe Schotterfreunde,

ein heißes Wochenende in Niederbayern beschert Michael Dinkel und Michael Bayer den langersehten ersten Schotter-Cup-Gesamtsieg, während Rudi und Simone Weileder vom gastgebenden MSC Emmersdorf durch den zweiten aufeinanderfolgenden Sieg in der Kategorie 1 die Tabelle des Schotter-Cups anführen. Felix Weisert, knapp hinter Mark Muschiol auf Platz 3 der Serien-Kategorie, liegt als Tabellenzweiter nur knapp hinter Weileder. Dann folgen schon die „Kleinen“: Rudi Macht hat drei Klassensiege im VW Polo errungen, Klaus Braun zwei im Allrad-Vectra aus der Gruppe G und Mirco Gläß ist am zweiten Klassensieg vorbeigeschrammt, weil die Benzinpumpe in der Gluthitze nicht immer pariert. Titelverteidiger Mark Muschiol liegt trotz des Roland-Ausfalls schon wieder auf Position 6 vor den zuverlässig punktenden BMW-Piloten Alex Korpp und Stefan Zantis. Alois Scheidhammer hat nach zwei glücklichen Klassensiegen (trotz technischer Probleme) beim Heimspiel mit kochendem Motor aufgeben müssen. Die Allrad-Turbo-Boliden von Raphael Ramonat (Startverzicht wegen Getriebeschaden) und Michael Dinkel (Roland-Pause wegen Mitsubishi-Kirschblütenfest) haben noch einiges vor. Und schon in zwei Wochen steigt der vierte Lauf in der Lausitz!

1. Vorschau ADMV-Lausitz-Rallye 200 am 28. Juni

Am letzten Juni-Wochenende treffen wir uns in der Lausitz zur zweiten Auflage der „kleinen“ Lausitz-Rallye – **mit 99% Schotter!** Die Strecken werden gegenüber 2013 deutlich verändern. Die Arena ist im Frühjahr deutlich vergrößert worden, mit eineinhalb Runden werden volle 10 WP-Kilometer geschafft. Da die Sprintprüfung bei Nochten im Vorjahr nicht sonderlich gut ankam, hat Rallyeleiter Wolfgang Rasper die zweite Prüfung in den Tagebau Reichwalde verlegt – 7 Kilometer als Sprint. Insgesamt also 34,5 WP-Kilometer. Das Rallyezentrum wird wie bei der „großen Lausitz“ in den Tagesanlagen Reichwalde eingerichtet, an der Verbindungsstraße von Kringelsdorf zur B156. Navi-Adresse: Schadendorfer Str. 50, 02943 Boxberg. Es gibt jede Menge Platz für Rallye- und Service-Fahrzeuge, Wohnmobile und Anhänger. Auf dem Werksgelände gibt es zwar ein gutes Catering, doch für andere Einkäufe (Tanken, Supermarkt, Bäcker) müsst ihr rund sieben Straßen-Kilometer nach Boxberg fahren.

Heute stehen 30 Teams auf der vorläufigen Nennliste, erwartet werden 70 bis 80 Teams. Bis **Dienstag, den 17. Juni**, können die Nennungen zum ermäßigten Nenngeld abgegeben werden. Das beträgt nur **120 Euro** für Schotter-Cup-Teams, pünktliche Überweisung nicht vergessen. Danach beträgt das Nenngeld 150 Euro. Wer bei der **Osterburg-Rallye** einen Schaden erleidet und in der Lausitz nicht starten kann, bekommt – das garantiert Wolfgang Rasper – das gezahlte Nenngeld in voller Höhe zurück. Das Nennformular ist nochmals angehängt, Downloads findet ihr unter www.rrc-lausitz.de.

Wir rechnen mit sommerlichem Wetter, deshalb ist für die Zeit zwischen Zielankunft und Siegerehrung ein **Sommerfest** auf dem Platz vor der Festhalle/Kantine (bei Regen drinnen) vorgesehen. Und es gibt auch einen **Lausitz-Cup 2014**, bestehend aus der kleinen und der großen ADMV-Lausitz-Rallye. Es gibt Prämien in Höhe von **2600 Euro**, Sachpreise und Pokale!

2. Nennungsschluss für Schotter-Cup am 30. Juni

Artikel 6 der Ausschreibung, letzter Satz, wird wie folgt geändert: Nennungen für den Schotter-Cup 2014 müssen spätestens am 30. Juni 2014 beim Veranstalter eingegangen sein.

R-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-CUP - SCHOTTER-C

Kerstin Munkwitz, Lindenstr. 22, 06905 Bad Schmiedeberg,

Tel. (ab 15 Uhr) 034925-74660, Fax 034925-74661, kerstinmunkwitz@online.de

Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, Tel. 030-8532395 + 0171-4724832, rsid.gorny@t-online.de

[Info-Brief Nr. 5 vom 12. Juni 2014 \(Seite 2\)](#)

3. Auswertung Emmersdorf

Bei der Auswertung habe ich Jochen Kurz vergessen. Mein Fehler! Korrektur erfolgt bis zur Lausitz-200-Rallye.

4. Rückblick Emmersdorfer Baron-von-Aretin-Rallye am 7. Juni

Nach der gelungenen Roland-Rallye in Nordhausen ist auch die Baron-von-Aretin-Rallye insgesamt sehr gut gelaufen, Kompliment an den MSC Emmesdorf und seine Helfer. Der befürchtete Staub blieb aus, nicht zuletzt wegen des Zwei-Minuten-Taktes. Die Prüfungen wurden aus dem Vorjahr übernommen, mit kleinen aber wirkungsvollen Änderungen in der Kiesgrube; sie sind Spitze, auch wenn sie sich nur auf 25,5 km addieren. Leichte Probleme hatte die Zeitnahme, aber der Ergebnisaushang erfolgte pünktlich. Dass die Siegerehrung ein paar Minuten später begann, spielte überhaupt keine Rolle, denn die anschließende Feier soll erst nach 4 Uhr am Sonntagmorgen ausgeklungen sein.

5. Foto-Jahrbuch 2012/13

Die Doppelausgabe ist jetzt endlich gedruckt! Klaus-Dieter und Bea Richter haben die Schotter-Jahre 2012 und 2013 im Bild festgehalten. Herausgekommen ist eine komplette Dokumentation auf 172 Hochglanz-A4-Seiten über den Schotter-Cup, den 318is-Cup und den Volvo-Cup. Abgerundet wird das Buch mit Fotos aus der Weltmeisterschaft, der Deutschen Meisterschaft und der Deutschen Rallye Serie. Das Buch kostet 44,95 € zzgl. Versand und kann über das Kontaktformular von www.krpictures.de bestellt werden. Zur Lausitz-200-Rallye werden die Bücher auch vor Ort verkauft.

6. Pohjanmaa-Rallye am 14. Juni

Kerstin Munkwitz und Cornell Hache machen zwei Wochen Urlaub und besuchen die Pohjanmaa-Rallye, den vierten Lauf zur finnischen Meisterschaft. Die Rallye läuft rund um Lapua in westlichen Teil Finnlands. Unsee früheren Schotter-Cup-Sieger Pekka Ruokonen, Jaakko Keskinen und Juha Heikkilä wohnen alle in der Nähe. Bis zum 23. Juni ist Kerstin Munkwitz nicht zu erreichen, bitte alle Anfragen an mich.

Viele Grüße und auf Wiedersehen in der Lausitz

Alfred Gorny